



## Projektinfo Nr. 6 vom Juli 2010 - Kita 2011

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

nach den Begleitforen im Januar 2010 hatten wir die Aufgabe, die zahlreichen und vielfältigen Rückmeldungen der TeilnehmerInnen und Teilnehmer der Veranstaltungen auszuwerten. Tausende von Rückmeldungen wurden im PC in Tabellen festgehalten. Wir haben alle Einzelbeiträge auf besonders häufige und prägnante Äußerungen hin analysiert und in den folgenden Abbildungen 1 bis 4 zusammengefasst. Da es um das künftige gute Zusammenwachsen in einem optimierten Regiebetrieb (oRB) geht, haben wir die Äußerungen bewusst keinem der beiden Referate zugeordnet. Teilweise wäre dies auch gar nicht möglich gewesen.

Ihre Rückmeldungen zu Finanzen und zur Personalausstattung sind nicht Teil des jetzt laufenden Veränderungsprozesses. Sie werden aber informativ und in verdichteter Form als Ergebnis der Foren im Beschluss zur Detailorganisation dargestellt. Ihre in den Begleitforen kommunizierten Erfahrungen mit der heutigen Organisation und Ihre Vorschläge zur Organisation des oRB Kita sind aktuell Teil der laufenden Diskussionen in der Projektgruppe.

Die Projektgruppe Kita 2011 ist vom 25. bis 26.05.2010 in Klausur gegangen und hat sich grundsätzlich auf die Strukturen eines gemeinsamen Modells verständigt. Zur Zeit erfolgt die genaue Ausformulierung des Modells, die Beschreibung der einzelnen Funktionen und der

regelmäßige Check, ob und wie die an den oRB gestellten Anforderungen, u. a. Ihre Wünsche und Anregungen, in dem Modell aufgehen. In das Modell fließen auch Anforderungen aus der Perspektive der Eltern und der freien und sonstigen Träger sowie inhaltlich/fachliche, finanzielle und strukturelle Rahmenbedingungen ein. Wesentliches Ziel ist dabei, ein Modell zu entwickeln, das transparent und überschaubar ist und das ein Umfeld schafft, das ein den pädagogischen Grundsätzen entsprechendes Arbeiten ermöglicht.

Der Beschluss zur Detailplanung wird dem Stadtrat im Herbst vorgelegt.

Die Modellbildung ist das Herzstück der Detailorganisation. Damit zum 01.01.2011 ein gesicherter Start des oRB gewährleistet ist, sind rund um das Modell viele Details der Infrastruktur zu klären. Dazu wurden die in der Abb. 5 dargestellten Arbeitsgruppen ins Leben gerufen.

Und sollten wir etwas vergessen haben, ist dies kein Anlass zur Sorge. In diesen Fällen gilt der Grundsatz, dass nach den alten Regelungen weiter gearbeitet wird, bis eine Neuregelung herbeigeführt werden konnte.

Über die weitere Entwicklung im Projekt Kita 2011 werden wir Sie wie gewohnt informieren.

Ihre Projektgruppe



Organisationsberatung  
der Stadt München  
**Ergebnisse für die Zukunft.**

POR, P 3  
Projektleitung  
Anton Steininger  
Tel.: 233 - 92306  
E-Mail: p3.por@muenchen.de



Sozialreferat, S-II-KT  
Kindertagesbetreuung  
Dr. Susanne Herrmann



Schul- und Kultusreferat, Sch-F 5  
Kindertagesstätten  
Dr. Eleonore Hartl-Grötsch

**Perspektive MA/PV**      **Verdichtetes Ergebnis aus den Begleitforen**      **Themenblock 1 Die Organisation - Ihre Erfahrungen**

**Was schätzen Sie an der heutigen Struktur?**

- Das hauswirtschaftliche Personal (Tagesfrauen u. Köchinnen) an den Einrichtungen
- Bei Bedarf stehen Kinderärzte und Psychologen zur Verfügung
- Beteiligung der Einrichtungen bei der Personalauswahl
- Kurze Wege (z.B. zu Leitungskräften und Verwaltung)

**Was sind Schwachstellen der heutigen Struktur?**

- Schlechte Vernetzung der Einrichtungen
- Unzureichende Freistellung der Leitungen
- Schlechter Personalschlüssel (Verhältnis Erziehungspersonal zu betreuten Kindern)
- Zu große Bezirke / zu viele Einrichtungen in einem Bezirk

Organisationsberatung der Stadt München  
Ergebnisse für die Zukunft

Abb. 1

**Perspektive MA/PV**      **Verdichtetes Ergebnis aus den Begleitforen**      **Themenblock 2 Die Organisation - Ihre Vorstellungen**

**Welche Vorteile bietet eine regionale Struktur?**

- Besserer Austausch zwischen den Einrichtungen
- Höhere Transparenz für Eltern speziell mit mehreren Kindern
- Vorteile beim Wechsel von MitarbeiterInnen zwischen den Einrichtungen
- Erleichterte Anmeldung aus Sicht der Eltern

**Welche Vorteile bietet eine Struktur orientiert an den Angebotsformen?**

- Fachlicher Austausch besser und unmittelbarer möglich
- Kompetenzen der MitarbeiterInnen können besser genutzt werden
- In der größeren Spezialisierung werden vorhandene Qualitäten gesichert und konzeptionelle Weiterentwicklungen möglich
- Fachbetreuungen können spezifischer eingesetzt werden

**Welche alternativen Strukturen bieten sich an?**

- Vernetzung in Arbeitsgruppen zur Gestaltung der Übergänge
- Struktur nach Angebotsformen und Koordination für übergreifenden Austausch in d. Region
- Mehrere Familienzentren pro Stadtteil - Übergeordnete Führung der Zentren
- Aufbau nach Regionen und Spezialisierung nach Einrichtungsarten

Organisationsberatung der Stadt München  
Ergebnisse für die Zukunft

Abb. 2

**Perspektive MA/PV**    **Verdichtetes Ergebnis aus den Begleitforen**    **Themenblock 3 Der oRB Kita – Ihre Vorschläge**

**Welche Rahmenbedingungen müssen gegeben sein, damit der oRB seine Aufgabe bestmöglich erfüllen kann?**

- Hausroulierkräfte muss es auch künftig geben
- Festes Personal in der Küche und Reinigung (keine Fremdfirmen)
- Frischkostküche beibehalten
- Keine Vergrößerung der Gruppen
- Personalschlüssel soll zumindest erhalten bleiben
- Freistellung der Einrichtungsleitung vom Erziehungsdienst
- Mehr Vorbereitungszeit für ErzieherInnen und KinderpflegerInnen

**Und was könnte Ihr ganz persönlicher Beitrag sein?**

- Flexibel und offen sein für alle Argumente
- Bereitschaft für Fortbildungen und Veränderungen
- Positive Grundeinstellung und Vertrauensvorschuss
- Weitergabe von Erfahrungen
- Einarbeitung von Nachwuchskräften

Organisationsberatung der Stadt München  
Ergebnisse für die Zukunft.

Abb. 3

**Perspektive MA/PV**    **Verdichtetes Ergebnis aus den Begleitforen**    **Themenblock 4 Ihre Bedürfnisse zum Veränderungsprozess**

**Was ist aus Ihrer Sicht wichtig, damit der Veränderungsprozess für Sie zu einem guten Ergebnis kommt?**

- Zeit nehmen für den Veränderungsprozess
- Information an alle
- Individuelle Hauskonzepte müssen möglich bleiben
- Gute personelle Ausstattung
- Transparenz der Entscheidungen

**Woran würden Sie in einem Jahr nach Start des oRB erkennen, dass die wichtigen Anforderungen berücksichtigt wurden?**

- Wenn transparente und verständliche Strukturen die örtliche Arbeit unterstützen
- Wenn Kommunikation und Dialog funktionieren
- Wenn die Verwaltungsstruktur stimmt und ein motiviertes Arbeiten erlaubt
- Wenn Arbeitsbedingungen sich nicht verschlechtert haben

Organisationsberatung der Stadt München  
Ergebnisse für die Zukunft.

Abb. 4

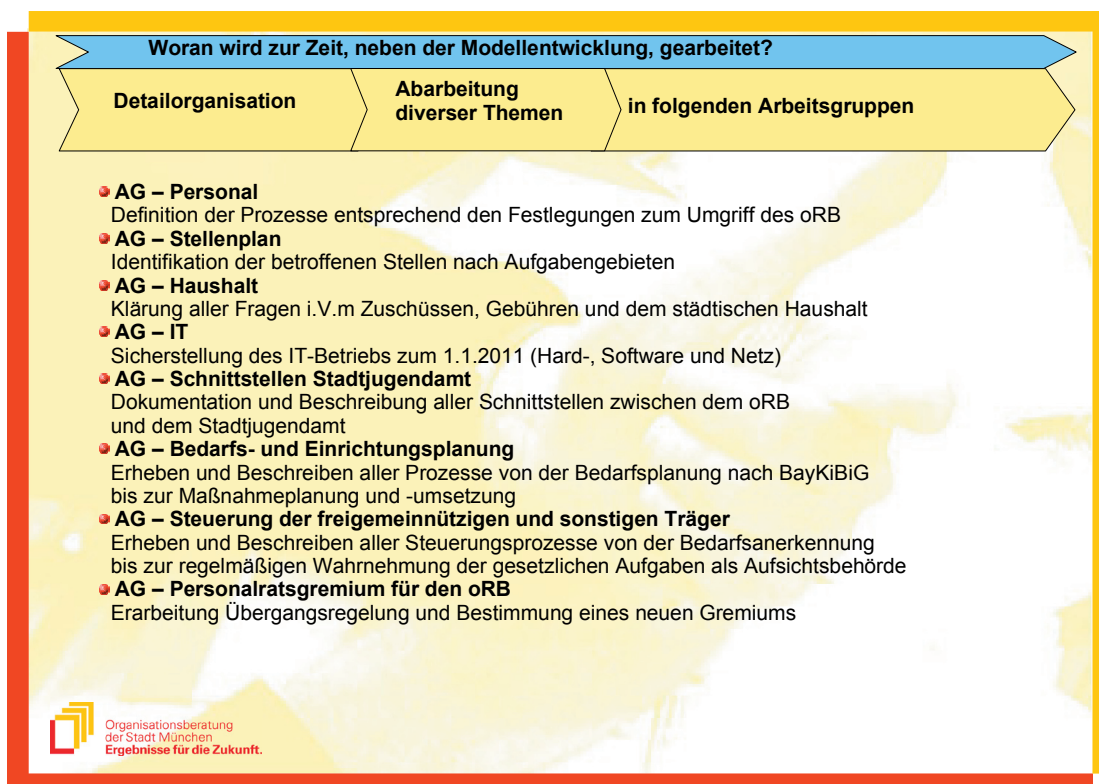


Abb. 5



Organisationsberatung  
 der Stadt München  
 Ergebnisse für die Zukunft.

POR, P 3  
 Projektleitung  
 Anton Steininger  
 Tel.: 233 - 92306  
 E-Mail: p3.por@muenchen.de



Sozialreferat, S-II-KT  
 Kindertagesbetreuung  
 Dr. Susanne Herrmann



Schul- und Kultusreferat, Sch-F 5  
 Kindertagesstätten  
 Dr. Eleonore Hartl-Grötsch